

## Lesemagazin

FORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
1 EA, GA/ PL	<p>Die Bücher sind geschlossen. Die TN überlegen zwei Minuten lang, was sie regelmäßig mit dem Handy/Smartphone und im Internet machen, und notieren Stichwörter dazu. Sie erzählen in Kleingruppen oder im Plenum über ihre Aktivitäten.</p> <p>Anschließend lesen sie den Text und markieren die zu den Fragen passenden Aussagen farbig. Anschließend Kontrolle, indem Sie den Text (Folie/IWB) präsentieren und die TN darauf markieren lassen.</p> <p>Lösungsvorschlag: gelb: Zeile 10, 26, 35, 45, 54; grün: 11–13; 20–23, 27, 36, 47; blau: 33–34, (47–49), 54, 57–58; rot: 19, 23, 41–42, 49/50, 57</p> <p>Diskutieren Sie mit den TN die These in Zeile 6: <i>Das Internet macht süchtig</i>. Was denken die TN darüber? Was zeigt Daniels Selbstversuch?</p>	Text auf Folie/IWB	
2 GA	<p>In Kleingruppen besprechen die TN, wie sie zu einer internetfreien Woche stehen. Anhand ihrer Notizen aus 1 überlegen sie auch, was sie ohne Internet nicht mehr machen könnten und wie sie das Problem lösen würden. Welche Alternativen gibt es?</p> <p>Vielleicht hat jemand Lust, die internetfreie Woche auszuprobieren und einen Erfahrungsbericht darüber zu schreiben. Dieser kann dann im Kurs vorgelesen werden oder, wenn sie mit einer Lernplattform (Moodle) arbeiten, für alle zur Ansicht eingestellt werden.</p>		

## Film-Stationen

FORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
1 PL	<p>a Die TN sehen den Anfang des Films (bis 0:50) und kreuzen an, was Lena kocht. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: Labskaus</p>	Clip 5	
PL	<p>b Die TN sehen den Film weiter und notieren die Zutaten, die Lena noch braucht. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: Kartoffeln, Fleisch, Rote Bete, Essiggurken</p> <p>Extra: Die TN recherchieren im Internet nach einem Rezept für Labskaus. Wer mag, kocht es nach oder einige TN treffen sich zum gemeinsamen Kochen und Essen und berichten anschließend darüber, ob es leicht zu kochen war und wie es geschmeckt hat. Ein vereinfachtes Rezept bzw. einen Infotext zu Labskaus haben TN, die von Beginn an mit <i>Menschen Deutsch</i> gelernt haben, schon im Kursbuch A1 (<i>Modul 3, Projekt Landeskunde</i>) gelesen.</p>	Clip 5	

# UNTERRICHTSPLAN MODUL-PLUS 5

	EA, PL, GA	<p>c Die TN versuchen aus dem Gedächtnis eine erste Zuordnung, dann sehen sie den Film noch einmal und kontrollieren bzw. ergänzen. Anschließend Kontrolle.</p> <p><i>Lösung:</i> 1 Seefahrer; 2 norddeutsches; 3 Lenas Großvater; 4 Melanies Großvater; 5 Bayern; 6 Weißwürste</p> <p>Die TN sagen, ob sie eins der Gerichte probieren möchten oder sogar schon probiert haben. Sie berichten in Kleingruppen über ihre Großväter: Haben sie auch gekocht? Wenn ja, welche Gerichte, und wie sah die Küche am Ende aus?</p>	Clip 5	
<b>2</b>	EA/ PA, GA/ PL	<p>a Die TN machen allein oder zu zweit Notizen zu den Fragen. Dann sehen sie das Ende des Films (ab 2:08) noch einmal und vergleichen. Anschließend Kontrolle.</p> <p><i>Lösung:</i> 1 Sie fragt, ob das zusammenpasst. 2 Sie findet es lecker. 3 Sie schmecken ganz gut. 4 Man isst sie zum Frühstück, aber Lena findet das nicht so gut.</p> <p>Schmeckt Lena die Weißwurst wirklich? Fragen Sie die TN nach ihrer Meinung. Sie diskutieren in Kleingruppen oder im Plenum darüber, wie sie sich verhalten würden, wenn sie etwas probieren sollen, was ihnen nicht schmeckt. Wem ist so etwas schon einmal passiert?</p>	Clip 5	
	PL, EA	<p>b Die TN erzählen, wann sie zuletzt ein neues Gericht probiert haben. Was war es? Wie hat es geschmeckt?</p> <p>Erweiternd schreiben sie einen Erfahrungsbericht oder ein Meinungsbild zum Thema „Kulturelle Unterschiede beim Essen“ und berichten über Situationen, die ihnen widerfahren sind, oder über das interessanteste, unappetitlichste, seltsamste ... Gericht, das sie jemals probieren mussten.</p>		

## Projekt Landeskunde

	FORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
<b>1</b>	PL, EA	<p>Die TN stellen sich vor, sie wollten einen Deutschkurs in Berlin machen, und sagen, was sie von diesem Kurs erwarten würden. Achten Sie auf kurze Kommentare, es geht nur um einen Einstieg in das Thema. Dann lesen die TN die Internetseite und kreuzen ihre Lösung an. Anschließend Kontrolle.</p> <p><i>Lösung:</i> richtig: a</p> <p>Fragen Sie die TN, ob das Angebot sie anspricht, und wenn ja, was ihnen besonders gefällt.</p>		

# UNTERRICHTSPLAN MODUL-PLUS 5

<b>2</b>	GA, PL, EA	<p>Die TN arbeiten in Kleingruppen und entwerfen ihren perfekten Sprachkurs, der eine Woche dauert. Sie erstellen ein Plakat und präsentieren ihre Ideen anschließend im Kurs.</p> <p>Tipp: Lassen Sie nicht alle Gruppen ihr Projekt hintereinander vorstellen, sondern verteilen Sie die Präsentation auf mehrere Kurstage. So bleibt die Aufmerksamkeit der Zuhörer für jede Gruppe erhalten.</p> <p>Extra 1: Die TN schreiben mithilfe des Plakats aus der Gruppenarbeit einen Erlebnisbericht. Dabei stellen sie sich vor, sie hätten wirklich an diesem Kurs teilgenommen. Der Text kann auch in Kleingruppen geschrieben werden.</p> <p>Extra 2: Wenn Sie im Ausland unterrichten und die TN eine Sprachreise nach Deutschland, Österreich oder in die Schweiz vorhaben, suchen diese im Internet nach interessanten Angeboten für Deutschkurse in Berlin, Wien oder Zürich. Interessante Angebote werden ausgedruckt und im Kurs präsentiert. Wenn Sie eine Lernplattform (Moodle) nutzen, können die TN ihre Funde auch dort für alle zugänglich machen.</p>	Plakate	
----------	------------------	---	---------	--

## Ausklang

	FORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
<b>1</b>	EA, PL	<p>Die TN sortieren die Strophen, dann hören sie das Lied und vergleichen. Anschließend Kontrolle.</p> <p><i>Lösung:</i> (von oben nach unten, von links nach rechts) 3, 1, 4</p> <p>Alternativ kopieren Sie die Strophen in der richtigen Reihenfolge und tilgen Sie die Nomen. Schreiben Sie die Nomen in beliebiger Reihenfolge an die Tafel, die TN ergänzen den Artikel. Jeder TN erhält eine Kopie mit dem Lücken-Liedtext. Die TN setzen die Nomen ein. Dann hören sie das Lied und kontrollieren sich selbstständig.</p>	CD 2.08, ggf. Lied als Lücken- text	
<b>2</b>	PL, GA	<p>Die TN hören das Lied noch einmal und singen mit. Teilen Sie den Kurs in zwei Gruppen, eine Gruppe singt den Part der Kundin, die andere den des Paketdienstfahrers. Anschließend können die Rollen getauscht werden.</p> <p>Die TN erarbeiten in Kleingruppen anhand des Liedtextes die positiven und negativen Aspekte des Einkaufens im Internet und ergänzen die Liste durch eigene Aspekte. Anschließend werden die Ergebnisse im Plenum zusammengetragen und diskutiert.</p> <p>Zusätzlich überlegen die TN, ob es noch andere berufliche Tätigkeiten gibt, bei denen eine Seite besondere Vorteile hat, die andere Nachteile. (Ein Beispiel wäre hier die Musikindustrie: Für die Hörer wird Musik günstig oder kostenlos im Internet angeboten, für die Musiker ist es dagegen zunehmend schwierig, sich zu finanzieren.)</p>	CD 2.08	